



TOP PLAYER ALARM- UND SICHERHEITSSYSTEME

Wie schätzen Sie derzeit die wirtschaftliche Lage insgesamt und die Ihrer Branche insbesondere ein – und welche Rückschlüsse ziehen Sie daraus für Ihre strategischen Entscheidungen?

Frank Betsch: Aufgrund einer sich nach dem Regierungswechsel erkennbar ändernden politischen Agenda gehen wir in diesem Jahr von einer Aufhellung der Stimmungslage aus. Das beschlossene Sondervermögen mit Investitionen in die Sicherheit und in die Stärkung der deutschen Wirtschaft wird 2025 für Wachstumsimpulse sorgen. Ein spürbares Wachstum erwarten wir in diesem Jahr jedoch noch nicht.

Trotz der allgemeinen wirtschaftlichen Herausforderungen zeigt die Sicherheitsbranche in Deutschland eine robuste Entwicklung, angetrieben durch eine steigende Nachfrage nach Sicherheitslösungen. Angesichts zunehmender Bedrohungen wie Cyberangriffe, Spionage – auch aus der Luft mittels Drohnen – und globaler Unsicherheiten gewinnt die Branche weiter an Bedeutung. Unternehmen und öffentliche Einrichtungen investieren verstärkt in Sicherheit. Wir sehen uns in den Bereichen Safety, insbesondere mit Brandschutzlösungen, und Security, speziell mit Objekt- und Perimeterschutzlösungen, bestens aufgestellt.

Welches sind Ihrer Einschätzung nach derzeit die drängendsten Herausforderungen Ihrer Kunden – und welche besonderen Anforderungen stellen diese wiederum an Sie als deren Partner, Lieferant oder Dienstleister?

Frank Betsch: Aufgrund der genannten Bedrohungen nehmen die regulatorischen Anforderungen der Versicherer und Behörden an die Kunden weiter zu. Auch die Sicherheitssysteme können dabei nicht mehr isoliert betrachtet werden. So müssen diese Anlagen selbstverständlich auch cybersicher sein.

Der zunehmende Fachkräftemangel beeinträchtigt alle Bereiche. Die Kunden erwarten zu den Produkten und Lösungen erweiterte Dienstleistungen für den Betrieb der Anlagen. Prozesse müssen durch Di-



Frank Betsch

Bereichsleiter Vertrieb und Prokurist bei Securiton Deutschland

gitalisierung automatisiert werden, um weitere Entlastung zu erreichen. Durch den Einsatz von Automatisierung können Routineaufgaben übernommen werden, sodass sich die vorhandenen Fachkräfte auf komplexere und wichtigere Aufgaben konzentrieren können.

Neue Produkte, Lösungen, Dienstleistungen: Woran arbeiten Sie gerade am intensivsten? Und was können wir demnächst an Neuigkeiten aus Ihrem Hause erwarten?

Frank Betsch: Unser Fokus liegt nach wie vor auf der Technologieführerschaft im Bereich Brand- und Sonderbrandmeldelösungen. Dafür bieten wir seit mehr als 45 Jahren Lösungen an und werden auch weiterhin Innovationen vorstellen.

Im Anwendungsbereich „Objekt- und Perimeterschutz“ wird im Rahmen unserer „Dome Security“ der bodennahe Luftraum durch unsere etablierte Drohnerkennung mit integrierter Abwehr überwacht. Im nächsten Schritt werden zukunftsweisende, intelligente Robotersicherheitsanwendungen das Sicherheitsniveau ergänzen. ●